



Biodiversität braucht Klima-resiliente und intakte Lebensräume – an Land und im Wasser

Ass.Prof. DI Dr. Florian Borgwardt
Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement (IHG)
BOKU University

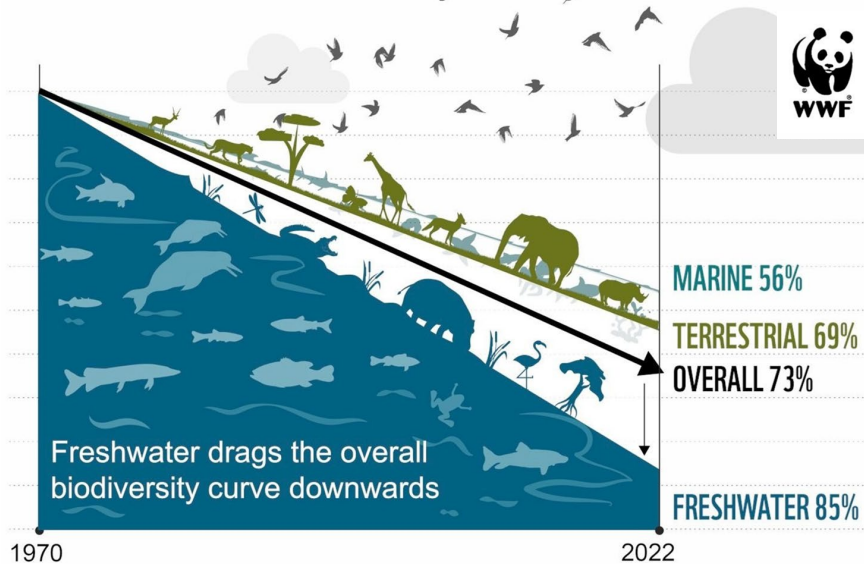
DISKURS Mediengespräch
Klima und Biodiversität brauchen gemeinsame Lösungen - jetzt

12. November 2025



Globale - regionale - lokale Herausforderungen

Global decline in biodiversity since 1970



Verlust der Artenvielfalt in Gewässern:

85% seit 1970 (WWF, 2024)

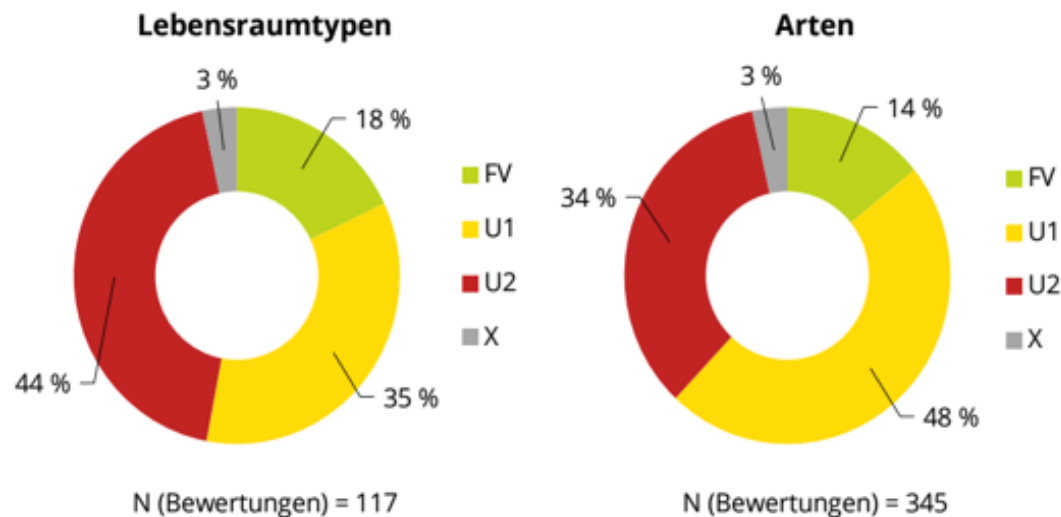
Süßwasser: ~1% der Erdoberfläche
aber ~6% der Artenvielfalt



Wasserbezogene Katastrophen in den letzten 10 Jahren:

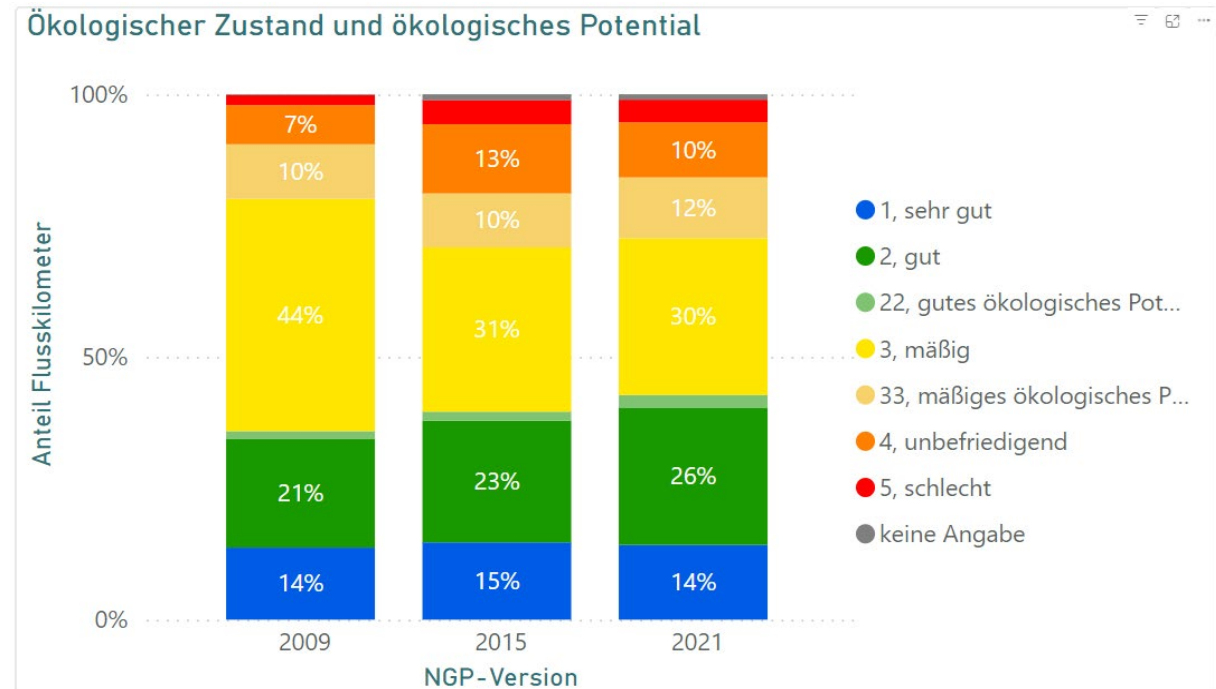
- Verlust an Menschenleben verdoppelt
- ~95% der Infrastrukturschäden (Sendai Framework Monitor)

Status der Lebensräume & Arten nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und Wasserrahmenrichtlinie in Österreich



In AT **82 %** der EU-geschützten Lebensräume und **85 %** der EU-geschützten Arten in **keinem günstigen Erhaltungszustand** gemäß der FFH-Richtlinie.

https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12812743_123331268/bb1de298/REP0734_Band%202_Bericht.pdf



In AT erreichen nur etwas mehr als **40 %** den **guten ökologischen Zustand** gemäß Wasserrahmenrichtlinie

<https://www.umweltbundesamt.at/dashboard-fliessgewaesser-zustand>

Verlust von Arten in Fließgewässern – Beispiel Huchen

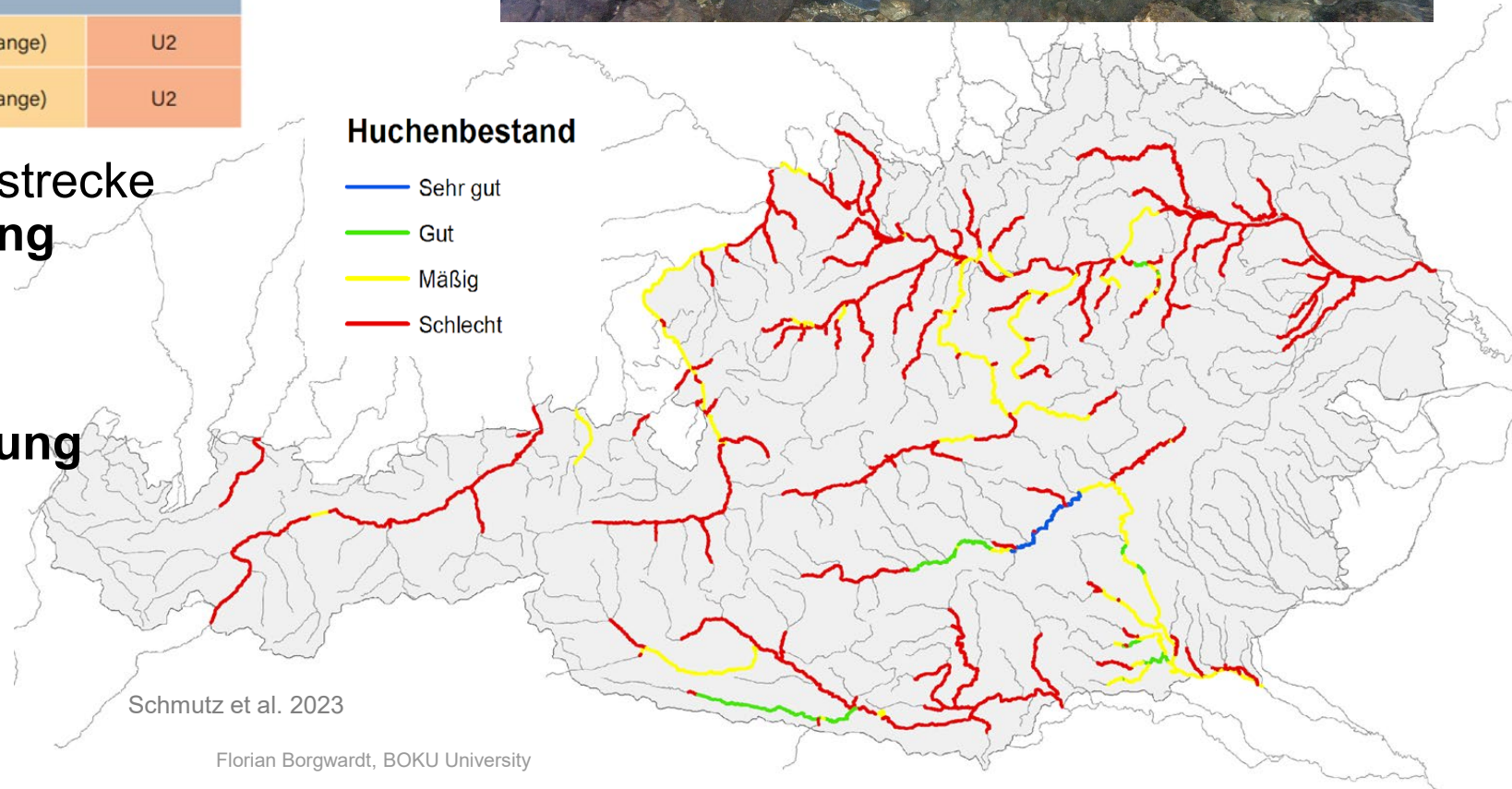
Bioregion	Verbreitung	Population	Habitat	Zukünftige Entwicklung	Gesamt
Österreich					
Alpine Bioregion	U2 +	U2 -	U2 =	U2	U2
Kontinentale Bioregion	U2 +	U2 -	U2 -	U2	U2
Deutschland (Bayern)					
Alpine Bioregion	FV =	U2 -	U1 =	U1 (range)	U2
Kontinentale Bioregion	FV =	U2 =	U2 -	U1 (range)	U2



Liquid Art CC BY-SA 4.0

7 größere Flüsse mit freier Fließstrecke
~17% ursprüngliche Verbreitung

Freie Fließstrecken >25 km:
~ 34 % ursprüngliche Verbreitung



Schmutz et al. 2023

Florian Borgwardt, BOKU University

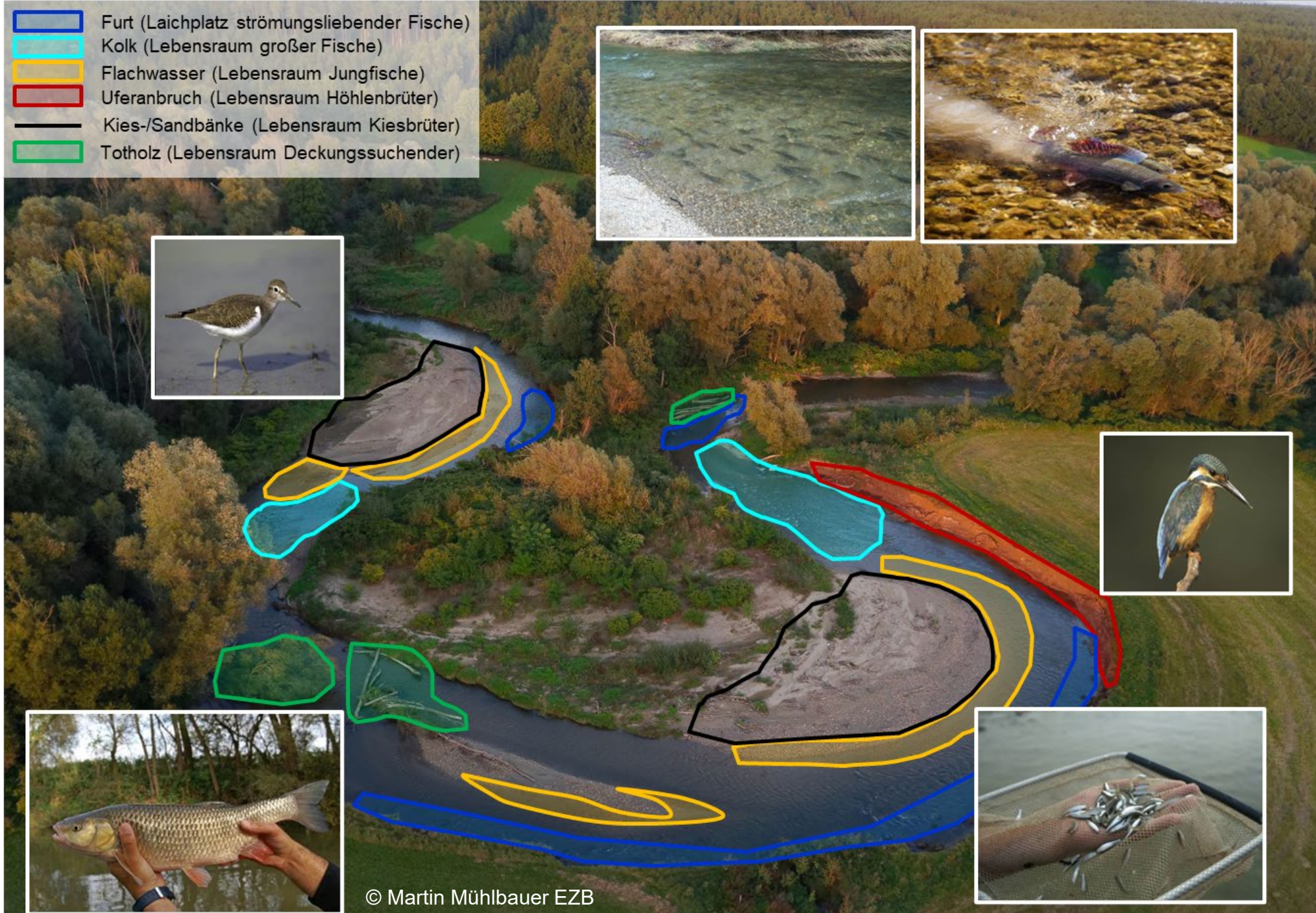
*„Man kann nicht zweimal in
denselben Fluss steigen.“*

Heraklit



„Je variabler die
Lebensbedingungen einer
Lebensstätte, desto größer
die Artenzahl der
zugehörigen
Lebensgemeinschaft“

Thienemann 1920



Lebensräume wiederherstellen – Beispiel Traisen

Projektgebiet: Traisen/Niederösterreich,
Natura 2000-Europaschutzgebiet Tullnerfelder Donau-Auen

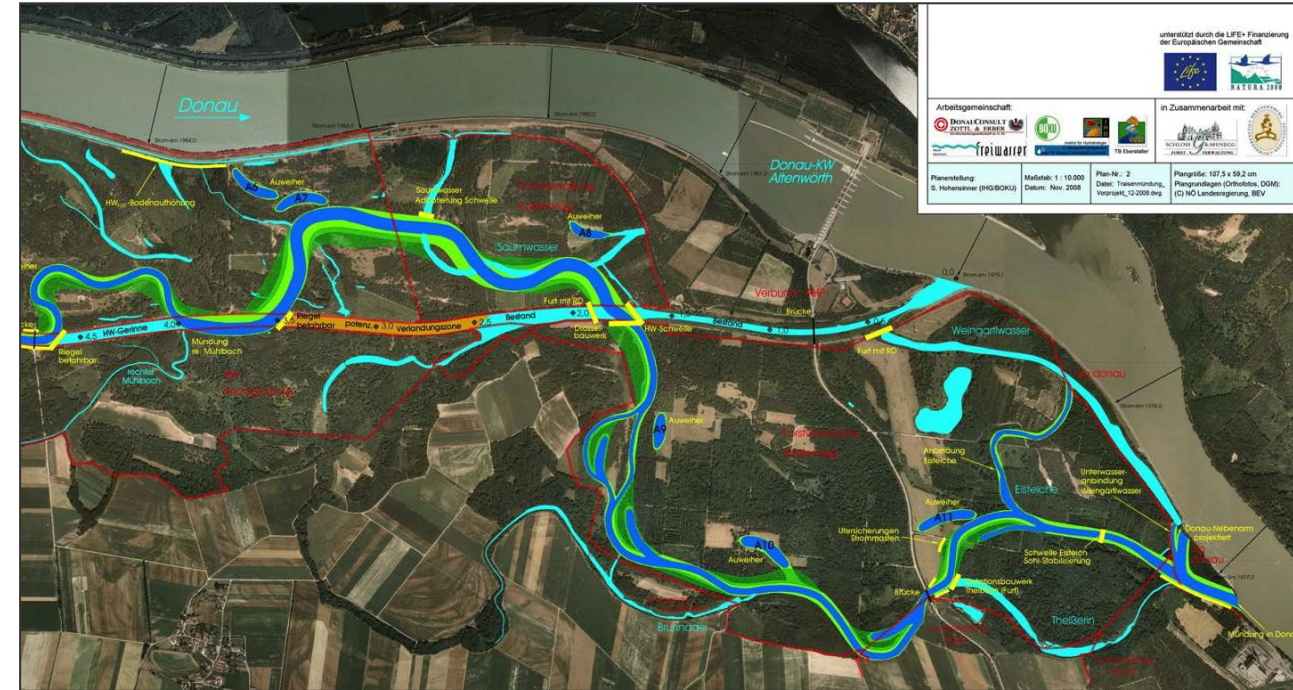
Projektdauer: 2009 bis 2019

Maßnahmen: Herstellung eines rund 10 Kilometer langen, neuen Flusses; ökologische Aufwertung und Schaffung neuer Lebensräume in der Au

Kosten: 30 Millionen Euro

Finanzierung:

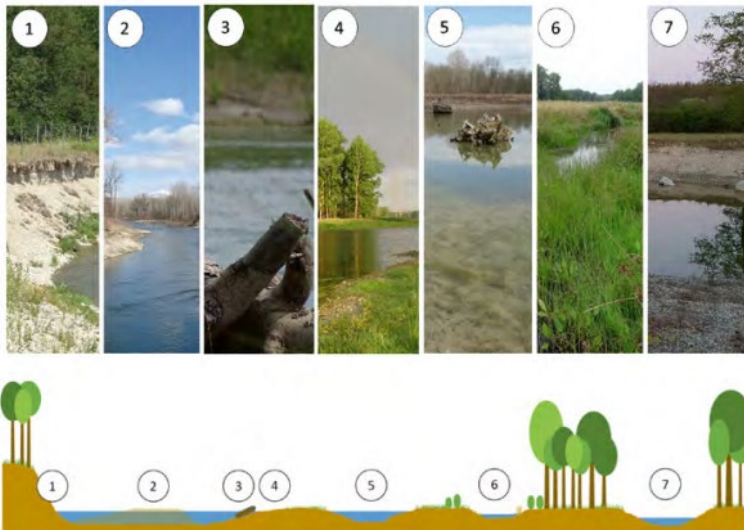
- VERBUND (15 Millionen Euro) und weitere Finanzierungspartner:
- Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
- Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
- EU-LIFE+ Nature- and Biodiversity-Fonds
- Landschaftsfonds Niederösterreich
- Niederösterreichischer Landesfischereiverband
- viadonau



Wiederherstellung – Beispiel Traisen

Großräumige Wiederherstellung

- **Guter Zustand (Fische) und hohe Wertigkeit** als Lebensraum gesamt
- **Wiesen und Trockenflächen:** dauerhafte Verbesserung des Erhaltungszustandes (FFH-Lebensraumtyp 6210*)
- **30 Hektar Fläche** für viele seltene Tier- und Pflanzenarten geschaffen

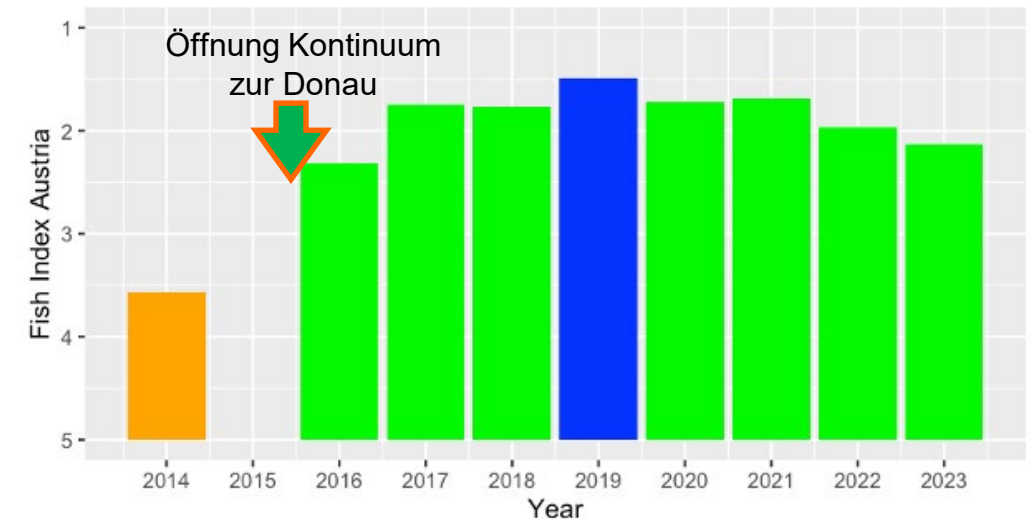


© 2022 VERBUND Hydro Power GmbH



<https://www.life-traisen.at/de>

Bewertung WRRL - Fisch Index Austria



Natur als Orte der Erholung und Naturerfahrung

Kulturelle Ökosystemleistungen

- Sport & Erholung 
- Naturerlebnis 
- Bildung 

- Landschaftsbild 

- Identität 



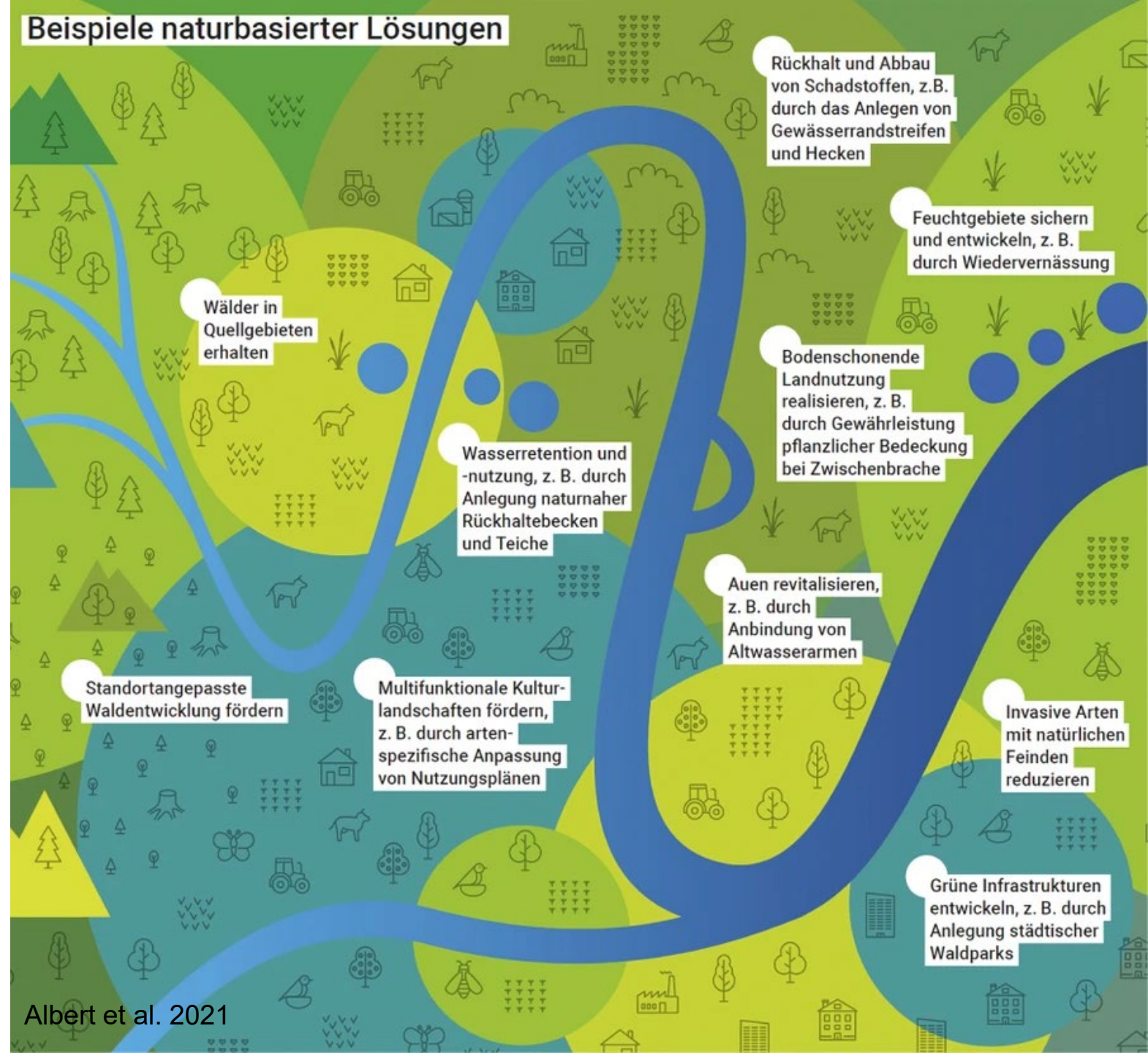
Beispiel: Naturbasierte Lösungen

wirksame Instrumente, um gesellschaftliche Herausforderungen zu adressieren:

- Klimaschutz
- Biodiversitätserhalt
- Menschliches Wohlergehen

→ **win-win-win Lösungen für multifunktionale Landschaften**

Beispiele naturbasierter Lösungen



Albert et al. 2021

EU Missionen

Mission – Restore our Ocean and Waters

„Instandsetzung unserer Gewässer“

Ziel: wesentliche Güter und Dienstleistungen, die wir aus unseren Meeren und Gewässern beziehen, nachhaltig nutzbar machen

Mission-Ziele:

- (1) Meeres- und Süßwasserökosysteme und die Biodiversität schützen und wiederherzustellen
- (2) Verschmutzung unserer Gewässer beseitigen bzw. verhindern
- (3) ‚Blue Economy‘ nachhaltig klimaneutral und zirkulär gestalten



Unsere **Mission:**
Gesunde **Böden**
& **Gewässer**



Vielen Dank!

florian.borgwardt@boku.ac.at

Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement (IHG)
BOKU University

Photo: © Borgwardt

